

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 17.11.2014

über die 3. Sitzung des Ortschaftsrates Löbnitz
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	03.11.2014	Ort :	06369 L ö b n i t z an der Linde
Beginn :	19:00	Straße :	Dorfplatz 2
Ende :	20:20	Raum :	Sitzungsraum der Gemeinde Löbnitz

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

3 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Alexander Frolow (DEZ), (Dezernat 3)
Steffi Paschkowski (Prot), (Ratsbüro)

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

Hr. Perk
Hr. Bergmann
Leiter FFW Löbnitz

Tagungsleitung :

Diana Eiternick

Schriftführer :

Steffi Paschkowski

Sitzungsleiterin

Dezernent

Protokollführerin

Diana Eiternick

Alexander Frolow

Steffi Paschkowski

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	Grundsatzbeschluss zur Haushaltskonsolidierung 2015 einschließlich der Finanzplanjahre bis 2023	2014127/5
2.6	Haushaltssatzung für das Jahr 2015 für die Stadt Köthen (Anhalt) und Haushaltsplan 2015 als Teil der Satzung mit seinen Bestandteilen und Anlagen	2014126/5
2.7	Neufassung der Geschäftsordnung der Ortschaftsräte	2014183/4
2.8	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1.

Die Sitzungsleiterin Frau Eiternick begrüßt Frau Paschkowski und Herrn Frolow als Vertreter der Verwaltung, die anwesenden Ortschaftsratsmitglieder, Herrn Bergmann, Herrn Perk und den Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz an der Linde.

1.1

Der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Löbnitz an der Linde kritisiert den Zustand des Löschwasserteiches im Gewerbegebiet. Dieser sei zugewachsen, sodass ein Rankommen im Notfall nicht möglich ist.

Herr Perk und Herr Bergmann erklären die Erweiterung des Unternehmens von Herrn Bergmann im Gewerbegebiet. Durch die Erweiterung würde eine Verbindungsstraße zwischen dem Gewerbegebiet und dem Ort wegfallen.

Der Ortschaftsrat fragt, ob der Verbindungsweg für die Feuerwehr benötigt wird, um an den Löschwasserteich zu kommen.

Der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr verneint dies, da es andere Zufahrtsstraßen gibt. Weiter bittet der Leiter der Feuerwehr nochmals um einen Vororttermin mit den Verantwortlichen des Gewerbegebietes, den Ortschaftsrat und der Leiterin des Ordnungsamtes.

1.2

Die Beschlussfähigkeit wird mit 3 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern festgestellt.

2.1

Die Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

2.2

Frau Paschkowski beantwortet die Anfragen und Anregungen aus der letzten Sitzung.

Bezüglich des Problems mit den herrenlosen Katzen in der Ortschaft erklärt Frau Paschkowski, dass mit dem Tierheim ein Vertrag besteht über Fundtiere und Abgabetierr und herrenlose Tiere. Kranke Tiere können dort abgegeben werden und werden auch behandelt. Das gezielte Einfangen und Kastrieren der Katzen ist in dem Vertrag nicht vorgesehen und wird nur in seltenen Fällen von der Stadt finanziert.

Herr Frolow erklärt hierzu weiter, dass, wenn am Jahresende Mittel in den entsprechenden Haushaltsstellen verfügbar sind, herrenlose Katzen eingefangen und kastriert werden. Er gibt jedoch zu bedenken, dass herrenlose Katzen meist Wildtiere sind und diese nach der Kastration im Tierheim verbleiben. Wildkatzen sind nur schwer zu vermitteln.

Frau Paschkowski berichtet, dass die Eigentümer der Grundstücke Talstraße 10 und 12 vom zuständigen Fachamt zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit aufgefordert wurden. Eine akute Gefahr durch die gesicherten Gebäude besteht laut Aussage des Fachamtes nicht. Die Objekte Schulplatz 6 und 8 sind auch bekannt, diese dagegen weisen akute bauliche Mängel auf, speziell die Dächer. Der Eigentümer wurde vorab telefonisch informiert und schriftlich aufgefordert, die Gefahr bis zum Monatsende zu beseitigen.

Bezüglich der Straßenreinigungspflicht erklärt Frau Paschkowski, dass ein Hinweisschreiben an die betreffenden Grundstückseigentümer Talstraße 10 und 12 versandt wurde. Unabhängig davon kann die „Straße“ nicht vollständig vom Grün befreit werden, da es sich aufgrund des Untergrundes und der Beschaffenheit der Straße lediglich um einen Schotterverbindungsweg handelt, was in einem Dorf in der Form nicht unüblich ist. Der Begriff Straßenreinigung ist hier eher unverhältnismäßig. Dennoch werden die Eigentümer daraufhingewiesen, das wuchernde Grün am Rand zu entfernen und den Weg in einem gepflegten Zustand zu halten.

2.3

Frau Eiternick erklärt, dass das Schild auf dem Spielplatz „Hunde verboten“ nicht aufgestellt wurde.

Sie bittet die Verwaltung, dieses zu tun.

Weiter berichtet sie, dass das Volleyballnetz und das Basketballnetz abgenommen wurden. Sie fragt nach einem Ersatz.

Zum Gewerbegebiet macht sie auf die Straßenbeleuchtung aufmerksam, diese funktioniert nicht.

Frau Eiternick bittet, den Rasenmähertraktor aus der Gemeinde zu entsorgen, dieser ist in einem Nebengebäude der Festburg untergestellt.

Als letzten Punkt bittet sie um die Abholung des Grünschnittes der AGH-Kräfte. Die Grünschnitte lagern am Spielplatz/Teich in der Ortschaft.

2.4

Die Tagesordnung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

2.5/2.6

Herr Frolow erläutert die vorliegenden Beschlussvorlagen bezüglich der Haushaltskonsolidierung und der Haushaltssatzung.

2.7

Herr Nagel macht auf illegale Müllentsorgung gegenüber dem Friedhof in der Ortschaft aufmerksam. er bittet die Verwaltung, diesen zu entsorgen.

Ende der Sitz